

14 Tage nach den Bezirksmeisterschaften in Germersheim (Süd- und Vorderpfalz) und Otterberg (Nord- und Westpfalz) werden am ersten September-Wochenende in Neustadt die Pfalzmeister in den Mehrkämpfen ermittelt. Am Sonntag geht es ab 10.30 Uhr an gleicher Stelle um die Langstrecken-Titel des LVP.

Nach der abgeschlossenen Sanierung des Stadions und zwei Ausflügen nach Kaiserslautern und Limburgerhof ist die TSG Neustadt erstmals wieder Ausrichter der Wettbewerbe vom Drei- bis zum Zehnkampf. Gemeldet sind rund 217 Starterinnen und Starter aus 28 pfälzischen Vereinen und dazu unter anderem ein Gaststarter aus Luxemburg.

Die Wettbewerbe der älteren Klassen beginnen am Samstag um 11 Uhr. Unter anderem am Start ist die Zehnte der deutschen U20-Meisterschaft im Siebenkampf, Ronja Wulfert (LTV Bad Dürkheim). Bei den Männern bewerben sich acht Starter um den Titel im Fünfkampf, während sich nur jeweils zwei Teilnehmer der U20 und U18 der Herausforderung des Zehnkampfes stellen. Im Vierkampf der Jugend M15 kommt es nicht zu einem spannenden Duell der beiden Bezirksmeister, da Ole Haubert (LAZ Zweibrücken) als Sieger von Otterberg diesmal im Gegensatz zu dem in Germersheim erfolgreichen Aaron Weber (TV Nußdorf) im Neunkampf antreten will.

Die großen Teilnehmerfelder in der Dreikämpfen der jüngeren Klassen gehen am Sonntag ab 10 Uhr an den Start. Dabei geht es nicht nur um die Titel und Podestplätze, sondern auch die Qualifikation für die U14-Rheinland-Pfalz-Meisterschaften am 19. September in Hachenburg.

Um 10.30 Uhr beginnen mit dem ersten 3000 m-Lauf der MJU/20/MJU18) die Titelkämpfe der Langstrecken. Um 10.45 Uhr folgt der 3000 m-Lauf der MJU16, ehe um 11 Uhr die Läuferinnen der U20 und U18 auf diese Strecke geschickt werden. Die 2000 m-Läufe der WJU14 um 11.30 Uhr und der MJU14 um 11.45 Uhr schließen die Meisterschaften ab.